

Flecken Bruchhausen-Vilsen

Protokoll

Sitzungsnummer: FI/AJS/003/23

über die Sitzung des Ausschusses für Jugend und Soziales am 17.01.2023

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 20:37 Uhr
Ort: Raum 118/120 des Gymnasiums in Bruchhausen-Vilsen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Frau Nicole Reuter

stimmberechtigte Mitglieder

Frau Cathrin Brümmer

Herr Bernd Garbers

Frau Hildegard Grieb

Herr Jörn-Peter Hinrichs

als Vertreter für Stephanie Schmitz

Frau Katja Lamke

Herr Harm Schröder

Herr Thomas Warnke

Herr Dietrich Wimmer

Verwaltung

Frau Michaela Langer

Frau Catrin Siemers

Frau Lena von Rönn

Herr Michael Wegner

Gäste

Frau Martina Claes

Herr Ulf-Werner Schmidt

Herr Bernd Schneider

Abwesend:

stimmberechtigte Mitglieder

Frau Katharina Barfeld

Herr Lucas Hägermann

Frau Stephanie Schmitz

Mitglieder ohne Stimmberechtigung

Herr Klaus Schwecke

Öffentlicher Teil

Punkt 1:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Frau Reuter begrüßt die Anwesenden Ausschussmitglieder, Gäste und die Presse und wünscht ein frohes, gesundes neues Jahr. Frau Reuter stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung des Ausschusses für Jugend und Soziales fest.

Punkt 2:

Genehmigung des Protokolls über die 2. Sitzung vom 12.05.2022

Gegen Form und Inhalt des Protokolls werden keine Bedenken erhoben. Das Protokoll wird genehmigt.

Ja: 7 Enthaltungen: 2

Punkt 3:

Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunde wurde nicht in Anspruch genommen.

Punkt 4:

Bericht über die Jugendarbeit in 2022 - Michael Wegner / Lena von Rönn

Lena von Rönn berichtet über die im Jugendhaus Broksen im Winter 2021 neu gegründete Mädchengruppe, in der sich mittwochs von 15:00-18:00 Uhr Mädchen verschiedener Altersgruppen treffen. Sie berichtet über die ersten Treffen und zeigt verschiedene Bilder der durchgeführten Aktionen. Da aktuell der Zulauf der Gruppe etwas abschwächt, plant Frau von Rönn die Mädchen über die sozialen Medien mit verschiedenen Projekten erneut für die Gruppe zu aktivieren.

Anschließend berichtet Lena von Rönn über die Jugendarbeit im Jugendhaus Scholen. Nachdem die Renovierungsarbeiten der Großbaustelle Küche abgeschlossen werden konnten, freuen sich die Kinder wieder aktiv kochen und backen zu können. Sie zeigt Bilder und beschreibt die durchgeführten Aktionen wie backen, basteln, malen, Gartenaktion und Aufbau der neuen Grillhütte.

Auf Nachfrage von Herrn Garbers erläutert Frau von Rönn, dass pro Öffnungstag zwischen 2 und 10 Kinder das Jugendhaus besuchen.

Herr Wimmer erkundigt sich, ob die Kinder und Jugendlichen von zu Hause Vorkenntnisse zum Kochen und Backen mitbringen, oder ob sie den Kindern Grundkenntnisse vermitteln muss.

Frau von Rönn berichtet, dass der Wissensstand der Kinder ganz unterschiedlich ist. Die Kinder dürfen in Jugendhaus ganz eigenständig arbeiten, was die Motivation steigert. Lediglich wenn Hilfe benötigt wird, greift sie ein und unterstützt.

Frau Brümmer fragt, wie sich das Einzugsgebiet des Jugendhauses zusammensetzt.

Frau von Rönn erklärt, dass die meisten Kinder aus Scholen und Engeln kommen. Es kommt häufiger vor, dass die einheimischen Kinder Freunde aus Bruchhausen-Vilsen oder Asendorf mitbringen.

Frau Reuter bedankt sich bei Lena von Rönn und gibt das Wort an Michael Wegner.

Herr Wegner begrüßt die Anwesenden und berichtet rückblickend noch einmal über die eingeschränkte Jugendarbeit bis März 2022. Seitdem der Alltag wieder langsam einkehrt, Praktikanten und „Bodos“ wieder aktiv im Jugendhaus unterstützen dürfen und alle Aktivitäten wieder „normal“ durchgeführt werden können, ist der Zulauf im Jugendhaus Broksen stark angestiegen. Aktuell nehmen je Öffnungstag bis zu 40 Kinder und Jugendliche die Angebote des Jugendhauses wahr. Auch viele ukrainische Kinder besuchen die Einrichtung. Sie nutzen vermehrt das Angebot zu musizieren und sich im Fitnessraum sportlich zu betätigen. Herr Wegner zeigt Fotos der täglichen Jugendarbeit sowie auch verschiedener besonderer Aktionen wie den politischen Grillabend, der SGJR Kinder- und Jugendtag am 10.09.2022 in Zusammenarbeit mit dem TSV Süstedt zu dessen Jubiläum sowie die Ferienkistenaktion und die Kinderanimation auf dem Brokser Heiratsmarkt. Herr Wegner berichtet über das Kinderkino, welches in den Jugendhäusern wieder stattfinden kann.

Nachdem das Jugendradio aus dem Jugendhaus in die Räumlichkeiten des Gymnasiums Bruchhausen-Vilsen gebracht wurde, wird der frei gewordene Raum donnerstags und freitags von den Pfadfindern genutzt.

Frau Claes erkundigt sich, ob die ukrainischen Kinder das Gefüge im Jugendhaus durcheinandergebracht haben, worauf Michael Wegner berichtet, dass die Kinder das Jugendhaus eher bereichern. Da in der Einrichtung niemand eine Sprache slawischen Ursprungs spricht, wurde für die Begrüßung ein Text verfasst, der den Kindern und Jugendlichen den Ablauf und die Rahmenbedingungen des Jugendhauses in ihrer Muttersprache erklärt. Die weitere Kommunikation läuft mit Händen und Füßen sowie google Übersetzer recht gut.

Herr Schneider fragt, ob aus der Umfrage „Deine Stimme zählt“ das Thema Mobilität, (bezüglich Verkehrswegen/Radwegen) bei den Kindern- und Jugendlichen noch aktuell ist.

Herr Wegner erläutert, dass die Jugendlichen die Verkehrssicherheit in Bruchhausen-Vilsen deutlich wahrnehmen und alle Maßnahmen sehr zu schätzen wissen. Auch bei dem politischen Grillabend wurde das Thema wieder von den Jugendlichen aufgenommen. (Das Protokoll des politischen Grillabends ist diesem Protokoll angefügt).

Herr Schneider ergänzt, dass der Bau des Radweges Maidamm umgesetzt wird.

Herr Warnke bedankt sich und spricht ein großes Lob für den politischen Grillabend aus. Auch er spricht sich für eine Wiederholung der Veranstaltung aus. Zudem sagt er Herrn Wegner die Leihgabe der Leinwand des Sportvereins für Outdoor Filmabende zu.

Frau Reuter bedankt sich bei Michael Wegner, Lena von Rönn sowie allen Jugendleiter:innen für die großartige Jugendarbeit und die tolle Integration der Flüchtlingskinder. Die Politik schätzt die Arbeit der Jugendhäuser sehr.

Herr Wegner weist abschließend auf die geplanten Veranstaltungen für das Jahr 2023 hin. Am 12.02.2023 wird der nächste Indoorspieletag in der Mena stattfinden. Hierfür ruft er zu Kuchenspenden auf. Konzerte sollen wieder häufiger stattfinden. Ein erster Termin konnte bereits am 11.03.2023 vereinbart werden. Der politische Grillabend ist noch nicht terminiert, wird aber auf jeden Fall stattfinden.

Punkt 5:
Erlass der Haushaltssatzung für das Jahr 2023
Vorlage: FI-0052/22

Zunächst berichtet Frau Siemers über ein erstes Treffen des „Arbeitskreises Gedenkstätte“. Ein nächster Termin ist für den 14.02.2023 geplant. Anhand einer Power Point Präsentation erläutert Frau Siemers die Haushaltsansätze 2023 ausführlich. (Die Präsentation ist dem Protokoll angefügt). Frau Langer zeigt dazu einige Bilder der im Investitionsprogramm geplanten Spielgeräte.

Die Haushaltssatzung, das Investitionsprogramm und der Stellenplan des Haushaltsjahres 2023 werden in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltungen: 0 Befangen: 0

Punkt 6:
Mitteilungen der Verwaltung

Keine

Punkt 7:
Anfragen und Anregungen

Herr Schröder regt an, im Bereich der Skateranlage und des Soccer-Courts eine Beleuchtung zu installieren, da in den dunklen Monaten der Betrieb nur begrenzt möglich ist.

Frau Langer berichtet, dass mit der avacon bereits über die Möglichkeiten zur Installation einer Laterne gesprochen wurde. Da im November bereits ein erster Vandalismusschaden am Soccer-Court zu verzeichnen war, würde die Inbetriebnahme einer Videoüberwachung in diesem Zuge sinnvoll sein. Aktuell wird mit dem KDO geprüft, ob eine Bildüberwachung zulässig ist. Nach abschließender Prüfung sollte eine Beleuchtung (mit oder ohne Überwachungskameras) montiert werden.

Frau Lamke regt an, dass nach Abschluss der umfangreichen Arbeiten am Spielplatz „An der Bleiche“ eine offizielle Eröffnung stattfinden sollte.

Herr Garbers schlägt vor, einen Indoorspielplatz für die Wintermonate ins Leben zu rufen. Die Stadt Syke realisiert für kleine Kinder ein Model mit Bällebad, Bobbycars, Rutschen und einigen anderen Spielmöglichkeiten für die Kinder in einer Sporthalle.

Frau Siemers berichtet, dass im Kindergarten Löwenzahn jeden Mittwoch von 15:00-17:30 Uhr das „Cafe`Bobbycar“ stattfindet. Bei diesem kostenlosen offenen Eltern-Kind-Treff können in der Bewegungshalle alle Materialien genutzt und Bewegungslandschaften gebaut werden. (Flyer ist dem Protokoll angefügt).

Frau Brümmer teilt mit, dass beim Kriegerdenkmal in Uenzen die Platten lösen.

Punkt 8:
Einwohnerfragestunde

Herr Erhard Stellmann vom TSV Süstedt erläutert, dass bei der Stadt Syke der aufgebaute Indoorspielplatz von den Mitarbeitern dort jedes Mal wieder abgebaut wird. Weiterhin erkundigt er sich nach der geplanten Umsetzung der Schaukel auf dem Spielplatz in Süstedt. Frau Langer teilt mit, dass die vorhandene Doppelschaukel einen Kindersitz und eine „normalen“ Sitz bekommen wird.

Frau Reuter bedankt sich bei den Anwesenden Mitgliedern und Gästen für die Teilnahme und schließt die Sitzung.

Die Ausschussvorsitzende

Der Gemeindedirektor

Die Protokollführerin